Solvium schließt ersten AIF planmäßig

Hamburg, 12. Juli 2022. Solvium Capital hat den Alternativen Investmentfonds "Solvium Logistic Fund One" planmäßig zum 30. Juni 2022 geschlossen. Mit rund 9,5 Millionen Euro konnte der Fonds etwas mehr als die Hälfte des maximal möglichen Platzierungsvolumens erreichen. Solvium zeigt sich zufrieden mit dem Ergebnis auf dem neuen Produktgebiet.

Der Fonds investiert über eine vermögensverwaltende Gesellschaft in drei Zielunternehmen. Eines investiert in hauptsächlich in Standardcontainer, ein anderes in Wechselkoffer ein drittes in Logistikequipment wie Standard-Tankcontainer und Eisenbahnwagen. Jede dieser Gesellschaften befindet sich mittelbar im vollständigen Eigentum des Publikum AIFs und erwirbt und bewirtschaftet die jeweiligen Investitionsgüter.

Bis Ende Mai 2022 wurden beispielsweise für rund 2,5 Millionen Euro 159 Schüttgutwagen gekauft, für weitere 2,5 Millionen Euro 237 Wechselkoffer und für rund 800.000 Euro über 300 Standardcontainer. In den kommenden Wochen folgen weitere Investitionen.

Solvium-Geschäftsführer Jürgen Kestler: "Mit dem ersten AIF haben wir vor rund einem Jahr den weißen Kapitalmarkt betreten und sind mit dem erreichten Platzierungsergebnis zufrieden. Der AIF richtete sich an eine neue Zielgruppe von Vermittlern, Vermittler mit Zulassung nach § 34 f2 Gewerbeordnung. Hier ist uns der Markteintritt gut gelungen und wir freuen uns jetzt schon auf den Nachfolgefonds, der voraussichtlich ab September in den Vertrieb starten kann."

Beim "Solvium Logistic Fund One" sind während der Laufzeit von rund 5 Jahren Auszahlungen in Höhe von 4,56 Prozent jährlich bei quartalsweise nachschüssiger Auszahlung vorgesehen. Darüber hinaus gehende Liquidität wird während der Laufzeit zum Erwerb von weiterem Logistikequipment verwendet und somit wird durch den Thesaurierungseffekt der Wertverlust infolge Abnutzung der bestehenden Portfolien mindestens ausgeglichen werden.

"Kunden und Vertriebspartner freuen sich seit rund einem Jahr über die monatlichen Auszahlungen. Wir informieren regelmäßig über getätigte Investitionen. Die Investitionen laufen plan- und prognosegemäß", so Solvium Geschäftsführer André Wreth, der zudem die Veröffentlichung der neuen Leistungsbilanz des Hauses in wenigen Wochen ankündigt.

www.solvium-capital.de

Pressebilder finden Sie bei Dropbox, wenn Sie auf diesen LINK klicken.

Über Solvium Capital

Die Solvium Capital Gruppe ist Anbieter und Manager solider und innovativer Investments für Privatanleger:innen und professionelle Investoren:innen im Logistikbereich und ist ein in diesem Bereich international tätiger Asset-Manager. Solvium investiert in lukrative Ausrüstungsgegenstände wie Standardcontainer, Standard-Tankcontainer, Wechselkoffer und Güterwagen, die im internationalen Warenverkehr auf Schiene, Straße und den Weltmeeren eingesetzt werden. Solvium bevorzugt bei den Anlageprodukten Sachwertinvestments mit kurzer und mittlerer Laufzeit und achtet beim Management der Assets darauf, die Risiken beherrschbar zu machen. Damit bietet das

Unternehmen Investoren:innen die Möglichkeit, vom stetig wachsenden Logistik- und Transportmarkt zu profitieren.

Solvium verfügt seit der Unternehmensgründung im Jahr 2011 über einen makellosen Track Record. Das Unternehmen betreut in Deutschland über 14.500 geschlossene Verträge und hat bislang mehr als 400 Millionen Euro Anlagekapital investiert. Alle Miet-, Zins- und Rückzahlungen, mittlerweile mehr als 200 Millionen Euro, wurden planmäßig und pünktlich geleistet. Aktuell managt die Unternehmensgruppe Assets im Wert von mehr als 300 Millionen Euro. Jürgen Kestler und André Wreth sind Geschäftsführer der Solvium Capital Vertriebs GmbH.

Zur Unternehmensgruppe gehören der Containermanager Noble Container Leasing Ltd. mit Standorten u.a. in Hongkong, Singapur und Seoul – eines der führenden innerasiatischen Vermietunternehmen für Container - und die Axis Intermodal Deutschland GmbH, Europas größtes Vermietunternehmen für Wechselkoffer.

Wichtige Hinweise

Diese Pressemitteilung gilt als Marketingmitteilung und dient ausschließlich Informationszwecken. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie stellt weder eine Anlageberatung noch eine Anlageempfehlung/Finanzanalyse noch ein Angebot zum Erwerb eines Anlageprodukts dar. Eine Anlageentscheidung muss immer auf der Prüfung des Verkaufsprospekts des jeweiligen Produkts beruhen. Die vollständigen Angaben zum jeweiligen Produkt, einschließlich der Darstellung der jeweiligen wesentlichen Risiken, sind einzig dem jeweiligen Verkaufsprospekt zu entnehmen. In der der Vergangenheit erzielte Erträge bzw. Renditen und Prognosen sind keine Garantie und kein Indikator für zukünftige